

Bemerkenswerte floristische Beobachtungen 2016 in Oberlausitz und Elbhügelland

Zusammengestellt von ALEXANDER E. WÜNSCHE, PETRA GEBAUER,
HANS-JÜRGEN HARDTKE und HANS-WERNER OTTO

Zusammenfassung

Die Zusammenstellung floristischer Beobachtungen im Jahre 2016 in Oberlausitz und Elbhügelland enthält:

1. Erstnache von *Arenaria leptoclados*, *Salix repens* subsp. *dunensis*, *Bromus riparius*, *Euphorbia palustris* und *Pontederia cordata*.
2. Zahlreiche einheimische und adventive Gefäßpflanzenarten, von denen die meisten nach HARDTKE & IHL (2000) und NETZWERK PHYTODIVERSITÄT DEUTSCHLANDS E.V. & BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ (2013) bisher in gesamten Messtischblatt-Quadranten nicht beobachtet worden waren. Besonders bemerkenswert sind *Agrostemma githago*, *Arctostaphylos uva-ursi*, *Asplenium viride*, *Campanula rapunculus*, *Chenopodium murale*, *Chenopodium urbicum*, *Deschampsia setacea*, *Dryopteris borreeri*, *Eleocharis multicaulis*, *Epipactis albensis*, *Legouisia speculum-veneris*, *Linaria genistifolia* subsp. *genistifolia*, *Microthlaspi perfoliatum*, *Najas marina*, *Pyrola chlorantha*, *Scirpus radicans*, *Thalictrum minus*, *Trifolium ochroleucon*, *Valerianella carinata*, *Valerianella rimosa*, *Veronica catenata*.

Abstract

Notable floristic observations in Oberlausitz and in the hill country around the river Elbe in 2016

This summary of floristic observations includes:

1. First discoveries of *Arenaria leptoclados*, *Salix repens* subsp. *dunensis*, *Bromus riparius*, *Euphorbia palustris* und *Pontederia cordata*.
2. Records of numerous native and adventitious vascular plants most of which had not previously been observed in the c. 10 km grid square (topographical map 25), according to HARDTKE & IHL (2000) and NETZWERK PHYTODIVERSITÄT DEUTSCHLANDS E.V. & BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ (2013). Particularly noteworthy are *Agrostemma githago*, *Arctostaphylos uva-ursi*, *Asplenium viride*, *Campanula rapunculus*, *Chenopodium murale*, *Chenopodium urbicum*, *Deschampsia setacea*, *Dryopteris borreeri*, *Eleocharis multicaulis*, *Epipactis albensis*, *Legouisia speculum-veneris*, *Linaria genistifolia* subsp. *genistifolia*, *Microthlaspi perfoliatum*, *Najas marina*, *Pyrola chlorantha*, *Scirpus radicans*, *Thalictrum minus*, *Trifolium ochroleucon*, *Valerianella carinata*, *Valerianella rimosa* and *Veronica catenata*.

Keywords: Indigenous vascular plants, neophytes, new records.

Vorbemerkungen

Mit der vorliegenden Ausgabe der „Floristischen Beobachtungen aus Oberlausitz und Elbhügelland“ ändern sich Inhalt und Umfang der Beobachtungen. In der Vergangenheit lag der Schwerpunkt in der Ergänzung der Florenkartierung, der Darstellung neu bearbeiteter, bestimmungskritischer Arten und der Mitteilung von Neufunden für die Gebietsflora. Die aktuell erfreulich hohe Anzahl von Beobachtern, neue Kartieraktivitäten der Arbeitsgemeinschaft sächsischer Botaniker und der Einsatz von mobilen Datenerfassungsgeräten führen jedoch zu immer größeren Datenmengen, die den Rahmen der bisherigen „Floristischen Beobachtungen“ zu sprengen drohten. Weiterhin ist durch die Verfügbarkeit von Florenatlanten im Internet wie FloraWeb¹ und die Einrichtung einer zentralen Artdatenbank des Freistaates Sachsen mit dem Datenportal iDA Sachsen² der Zugang zu aktuellen Verbreitungskarten möglich. Daher soll mit dieser Ausgabe ein Weg beschritten werden, der Überschneidungen mit anderen Datenquellen vermindert und sich auf die Mitteilung von Funden oder Bearbeitungen mit besonderer Bedeutung – also „Bemerkenswerte Beobachtungen“ im eigentlichen Wortsinn – beschränkt. Was dabei für „bemerkenswert“ gehalten wird, soll anhand folgender Kriterien beschrieben werden. Es sei jedoch angemerkt, dass es sich nicht um abschließende und dauerhaft festgeschriebene Kriterien handelt, um den Autoren eigene Ermessensspielräume einzuräumen.

Es werden mitgeteilt:

- Funde indigener und archäophytischer Arten, wenn sie bisher nicht im Messtischblatt-Quadranten (MTB-Q) nachgewiesen waren. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Arten der Roten Liste Sachsen (SCHULZ 2013; s. u.) mit den Status 0, 1, 2, 3 und R. Fallweise können auch Sippen hinzugezogen werden, wenn die Gefährdung unzureichend bekannt ist (Status G), wie auch Arten der Vorwarnliste (V). Gegebenenfalls können Wiederfunde lange Zeit nicht nachgewiesener Arten aufgenommen werden, so sie besondere floristische Bedeutung haben.

¹ <http://www.floraweb.de>

² <https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/infosysteme/ida/>

- Sippen, deren taxonomischer Status erst in jüngster Zeit aufgeklärt wurde, die bisher oft übersehen wurden oder oft nur von Spezialisten hinreichend sicher bestimmt werden können.
- Erstnachweise von Sippen, die im Gebiet bisher nicht auftraten.
- Neophyten und unbeständig verwilderte Sippen, die auffällige Änderungen des Verbreitungsgebietes zeigen.
- Erloschene oder vernichtete Vorkommen, aber auch Ansalbungen.

Kartierungslücken allgemein verbreiteter, nicht gefährdeter Arten sind also nicht mehr Gegenstand dieser Mitteilungen.

Die Fundorte sind im Wesentlichen den Naturräumen nach BASTIAN und SYRBE (2005) zugeordnet. Es bedeuten:

BL: Nordböhmen (im Bereich der topografischen Karten 1:25.000 von 4951, 4952, 5051–5053, 5150–5154, 5250)

EET: Elbe-Elster-Niederung

ELH: Elbhügelland (nur eigentliches Elbtal von Pirna bis Meißen – ohne Nebentäler)

ERO: Osterzgebirge (einschließlich Östliches Erzgebirgsvorland)

ESG: Elbsandsteingebirge

GHP: Großenhainer Pflege

MLH: Mulde- und Mittelsächsisches Lößhügelland

OLT: Oberlausitzer Tiefland (Königsbrück-Ruhlander Heiden, Oberlausitzer Bergbaurevier, Lausitzer Grenzwall, Muskauer Heide, Oberlausitzer Heide- und Teichgebiet)

OLH: Oberlausitzer Hügelland (Westlausitzer Hügel- und Bergland, Oberlausitzer Gefilde, Östliche Oberlausitz)

OLB: Oberlausitzer Bergland (einschließlich Zittauer Gebirge)

POL: Polnische Oberlausitz

Es ist zu beachten, dass nicht alle mit OL gekennzeichneten Fundorte innerhalb der historischen West- und Südwestgrenze der Oberlausitz liegen.

Kennzeichnung des Gefährdungsgrades in Sachsen (jeweils nach dem Artnamen in Fettdruck) nach SCHULZ (2013): **1** = vom Aussterben bedroht, **2** = stark gefährdet, **3** = gefährdet, **4** = potentiell gefährdet, **G** = Gefährdung

unbekannten Ausmaßes, **R** = extrem selten, **V** = Vorwarnliste, **D** = Daten unzureichend. Wissenschaftliche und deutsche Artnamen – wenn nicht anders vermerkt – nach JÄGER (2011) und JÄGER (2008).

Beobachter:

A. Arnhold (Dessau-Roßlau), A. Beck (Struppen OT Naundorf), J. Blau (Dresden), B. Böhme (Dippoldiswalde), Dr. W. Böhnert (Tharandt OT Kurort Hartha), Dr. S. Bräutigam (Dresden), Ch. Brozio (Rietschen), K. Bürger (Halsbrücke), M. Fischer (Herrnhut OT Großhennersdorf), B. Fleischer (Boxberg/O.L. OT Zimpel), M. Friese (Göda OT Oberförstchen), S. E. Fröhner (Dresden), P. Gebauer (Boxberg/O.L. OT Dürrbach), R. Goldberg (Ebersbach-Neugersdorf OT Ebersbach), A. Golde (Freiberg), R. Göpfert (Weißwasser), Dr. P. Gutte (Markkleeberg), Prof. Dr. H.-J. Hardtke (Possendorf), A. Heiland (Olbersdorf), A. Ihl (Dresden), T. Jobst (Nünchritz), K. Kießling (Großenhain), Dr. B. Müller (Dresden), Dr. F. Müller (Freital OT Pesterwitz), S. Müller (Bretnig-Hauswalde), H.-W. Otto (Bischofswerda), Dr. J. Peper (Malschwitz OT Kleinsaubernitz), H. Petzold (Coswig OT Sörnewitz), S. Rätzel (Frankfurt/Oder), F. Richter (Dresden), W. Reißmann (Dresden), Dr. Ch. Ritz (Görlitz), K. Sbrzesny (Zittau), O. Schirmer (Pima), H. Schnabel (Wittichenau OT Keula), Dr. A. Scholz (Obergurig OT Singwitz), R. Schröder (Dresden), A. Schurig (Zittau), Dr. M. Schüßler (Weißwasser), Dr. P. Schütze (Halle), G. Seidel (Radebeul), J. Tomasini (Großenhain), P. Ulbrich (Malschwitz OT Wartha), M. Vacek (Weißwasser), Dr. J. Wesenberg (Görlitz), S. Wittwer (Radebeul), A. E. Wünsche (Görlitz), O. Zinke (Oßling OT Skaska), B. Zöphel (Dresden), L. Zwiebel (Markersdorf OT Friedersdorf)

Bestimmung bzw. Revision einiger Belege erfolgten dankenswerterweise durch Dr. S. Bräutigam (Dresden), M. Breitfeld (Markneukirchen), P. Gebauer (Boxberg/O.L. OT Dürrbach), Dr. P. Gutte (Markkleeberg), S. Jeßen (Chemnitz), Dr. Ch. Ritz (Görlitz) und Prof. Dr. P. A. Schmidt (Coswig OT Sörnewitz)

Einheimische (Indigene und Archäophyten)

Aethusa cynapium subsp. *elata* –

Wald-Hundspetersilie **R**
OLH 4852/11 Bautzen W: Bloaschütz, Aufschüttungsgelände (Friese).
OLB 4852/32 Bautzen SSW: Singwitz, Aufschüttungsgelände (Friese).
OLH 4955/12 Görlitz SW: Markersdorf OT Jauernick-Buschbach, Kreuzberg, Alter Wall, 1 Expl. (Wünsche).
OLH 4955/14 Görlitz SSW: Schönau-Berzdorf a. d. Eigen, Hutberge (Ritz, Wesenberg u. Wünsche). Neues MTB.

Agrimonia procera – Großer Odermennig **2**
OLT 4753/23 Bautzen NO: Malschwitz OT Gutttau, alte Tongrube Kleinsaubernitz, 30 blühende Expl. (Ulbrich).
OLH 4852/22 Bautzen O: Nadelwitz, abgedeckte Deponie (Friese).

Agrostemma githago – Korn-Rade **0**
OLT 4755/23 Niesky OSO: Neißbeaue OT Klein-Krauscha, Waldhof, nördlicher Feldrand am Weg, 3 Expl. (Fleischer).
OLH 4755/41 Niesky SO: Kodersdorf, Acker, zerstreut im Schlag (Fleischer).

Alchemilla glaucescens –
Bastard-Frauenmantel **3**
OLH 4850/43 Bischofswerda WSW: Großharthau, am ehem. Schloss (Goldberg). Neues MTB.

Alisma lanceolatum –
Lanzettblättriger Froschlöffel **D**
OLT 4453/32 Weißwasser WNW: Schleife, Wiesen im FFH-Gebiet „Altes Schleifer Teichgelände“ (Brozio).
OLB 4852/32 Bautzen SSW: Singwitz, Aufschüttungsgelände, wenige Expl. (Friese).

Allium ursinum – Bär-Lauch **V**
OLH 4853/41 Bautzen OSO: Hochkirch OT Plotzen, Wald nordwestlich des Ortes, 1 Expl. (Goldberg). Neues MTB.

Anagallis arvensis f. *azurea* – Acker-Gauchheil
OLH 4850/14 Bischofswerda WNW: Großröhrsdorf OT Bretnig, Garten Kirchstraße 3, 3 Expl. (S. Müller).

- Aphanes australis* –
Kleinfrüchtiger Ackerfrauenmantel **2**
OLT 4555/43 Rothenburg/O.L. OT Stein-
bach, Stoppelacker, im SO lokal gehäuft,
> 50 Expl. (Fleischer).
- Arctium × mixtum* [*A. minus* × *A. tomentosum*]
OLH 4852/44 Bautzen SSO: Großpostwitz
OT Eulowitz, ehem. Sandgrubengelände
(2015 Friese, confirm. Ritz).
- Arctostaphylos uva-ursi* – Echte Bärentraube **1**
OLT 4652/22 Hoyerswerda OSO: Lohsa
OT Lippen, südlich Panzerwippe Lipa, 5 m²
(Ulbrich).
- Arenaria leptoclados* –
Dünnstängliges Sandkraut **D**
OLH 4852/12 Bautzen OT Salzenforst (2015
Friese, rev. Ritz).
OLH 4852/32 Bautzen SSW: Singwitz, Ab-
lagerungsgelände (Friese).
Erstnachweise in der Oberlausitz!
- Arum maculatum* – Gefleckter Aronstab **V**
OLB 4953/12 Bautzen SO: Cunewalde,
Obercunewalde, Cunewalder Wasser zwi-
schen Bleich- und Brettteich (Ritz u. Wün-
sche).
OLH 5054/11 Zittau NW: Oderwitz OT
Oberoderwitz, 2 Horste (Schurig).
- Asplenium viride* – Grünstieliger Streifenfarn **1**
OLT 4649/34 Königsbrück, Bunkereingang,
30 Expl. (Goldberg).
- Bromus erectus* – Aufrechte Trespe **3**
OLH 4753/33 Bautzen ONO: Pließkowitz,
Steinbruchgelände (Friese).
- Bromus ramosus* – Späte Wald-Trespe **3**
OLH 4849/42 Kamenz SSW: Großröhrsdorf
OT Kleinhöhnsdorf, ehem. Verladerampe am
Bahnhof, bis 50 Expl. (Goldberg).
- Bromus secalinus* – Roggen-Trespe **1**
OLT 4753/21 Bautzen NO: Malschwitz OT
Wartha, Felder am Olbasee, Massenbestand
in Ackerbrache (Peper).
OLT 4753/23 Bautzen NO: Malschwitz OT
Kleinsaubernitz, Felder am Alten Fließ,
Massenbestand in Ackerbrache (Peper).
- OLH 4850/42 Bischofswerda WNW: Ram-
menau, Ackerrand südlich des Ortes, unter
Winterweizen, 100 Expl. (Goldberg).
OLH 4851/34 Bischofswerda OSO:
Schmölln-Putzkau OT Putzkau, Acker süd-
lich B 98, unter Winterweizen, 200 Expl.
(Goldberg).
OLB 4853/33 Bautzen SO: Cunewalde,
Acker südlich Neue Sorge und westlich
Schönberger Straße, unter Winterweizen, >
500 Expl. (Goldberg).
OLB 4951/31 Neustadt i. Sa. OT Polenz,
Äcker nordöstlich und nordwestlich Karrn-
berg, zahlreich (Goldberg).
OLB 4952/23 Bautzen S: Sohland a. d.
Spree, Ansaat an Brücke Scheidenbach, 30
Expl. (Goldberg).
OLH 4955/43 Zittau NO: Ostritz, Acker am
Steinbach, unter Weizen, > 100 Expl. (Wün-
sche).
OLH 5055/33 Zittau ONO: Mittelherwigs-
dorf OT Radgendorf NO, begrünter Ufer-
streifen Scheidebach, häufig (Sbrzesny). Im
Rahmen von Sicherungsmaßnahmen am
Scheidebach vermutlich in einer Ansaat-
grünmischung ausgebracht.
- Butomus umbellatus* – Schwänenblume **3**
OLT 4454/14 Bad Muskau, Schlosspark,
Eichsee, 1 Horst (Wünsche).
OLH 4950/14 Neustadt i. Sa. WNW: Stolpen
OT Rennersdorf-Neudörfel, Dorfteich, ver-
mutlich angepflanzt, 2 m² (Goldberg).
- Camelina sativa* – Saat-Leindotter **1**
ERO 5048/14 Dresden S: Possendorf, Bra-
che am Kirchweg (Hardtke).
- Campanula glomerata* –
Knäuel-Glockenblume **1**
OLT 4755/12 Niesky O: Horka OT Biehain,
Weinberg, 25 Expl. (Wünsche).
- Cardamine dentata* –
Sumpfliebendes Wiesen-Schaumkraut **D**
OLH 4852/21 Bautzen, Sprechang am Park-
platz (Friese).
- Cardamine flexuosa* – Sumpf-Schaumkraut **V**
OLH 4855/24 Görlitz, Altstadt, Grüner
Zwinger, feuchter Mauerfuß nahe Nikolai-
turm, bis 50 Expl. (Wünsche).

- OLH 4855/42 Görlitz, Schellergrund (Wünsche).
- Carduus nutans* – Nickende Distel **3**
OLB 5154/13 Zittau WSW: Großschönau OT Saalendorf S, Wegrand am Grenzweg, wahrscheinlich verschleppt, 2 Expl. (Sbrzesny).
- Carex digitata* – Finger-Segge **2**
OLH 5154/11 Zittau W: Großschönau SO, Pochetal, 3 Horste (Schurig).
- Carex humilis* – Erd-Segge **2**
GHP 4646/41 Meißen NNW: Diesbar, ehemalige Weinbergterrassen (Jobst).
- Carex lasiocarpa* – Faden-Segge **2**
OLT 4555/41 Bad Muskau SO: Truppenübungsplatz Oberlausitz, ehemaliger Krebs-
teich, südliches Hilkemoor und Moor am
Kirchsteig (2013 Böhnert).
OLT 4650/21 Kamenz NNW: Bernsdorf,
anmoorige Senke 200 m südöstlich Otter-
schütz, ca. 1 m² (Golde).
OLT 4650/22 Hoyerswerda SW: Bernsdorf
OT Zeißholz, 380-kV-Trasse östlich der
ehem. Spülkippe, wenige m² (Golde).
- Carex pendula* – Hänge-Segge **3**
ERO 5047/34 Dresden SW: Rabenau,
feuchte Waldwiese in der Nähe des Bahnho-
fes (Fröhner).
- Carex praecox* subsp. *intermedia* –
Frühe Segge **3**
OLH 4855/44 Görlitz-Weinhübel, Weinhü-
bel, Seidenberger Str. 27b, Halbtrockenrasen,
2 m² (Ritz).
- Carex praecox* subsp. *praecox* – Frühe Segge **3**
OLH 5055/31 Zittau OT Hirschfelde S, Stra-
ßenböschung der B 99, 5 m² (Wünsche).
- Carex vulpina* – Fuchs-Segge **V**
GHP 4747/12 Großenhain, Niederwiesen
nördlich Abzweig Weßnitz (Kießling).
- Centaurea scabiosa* subsp. *scabiosa* –
Gewöhnliche Skabiosen-Flockenblume **3**
OLT 4653/22 Niesky NW: Boxberg/O.L. OT
Reichwalde, Tagesgelände Tagebau, bis 50
Expl. (Göpfert u. Schübler).
- Chenopodium murale* – Mauer-Gänsefuß **1**
OLT 4453/43 Weißwasser/O.L., Neuteich-
weg, Gartenbrache, ca. 5 Expl. (Schübler).
OLT 4554/11 Weißwasser/O.L., Gewerbe-
gebiet Fa. Nadebor, Brache, bis 25 Expl.
(Schübler u. Vacek).
- Chenopodium urbicum* – Straßen-Gänsefuß **0**
OLT 4453/43 Weißwasser/O.L., Neuteich-
weg, Straßenrand, bis 25 Expl. (Schübler).
- Chimaphila umbellata* – Dolden-Winterlieb **2**
OLT 4652/22 Hoyerswerda OSO: Boxberg/
O.L. OT Uhyst, Plattenstraße Lippen Abzweig
Panzerwippe (Ulbrich).
- Cirsium* × *csepeliense* [*C. arvense* × *C. vulgare*]
OLH 4852/23 Bautzen, ehemaliges Güter-
bahnhofgelände (Friese).
- Colchicum autumnale* – Herbst-Zeitlose **2**
OLT 4652/43 Bautzen N: Radibor OT Lip-
pitsch, adventiv in Wiese zwischen Kleiner
Spree und Mühlgraben, ca. 10 blühende
Expl. (Zinke).
- Corydalis intermedia* –
Mittlerer Lerchensporn **V**
OLH 4854/23 Görlitz W: Reichenbach/O.L.
OT Schöps, Alte Schanze (Wünsche).
- Cynoglossum officinale* – Echte Hundszunge **3**
GHP 4747/23 Großenhain SO: Göhra, Bra-
che an der Straße nach Kalkreuth (Kießling).
- Dactylorhiza fuchsii* –
Geflecktes Knabenkraut **2**
OLT 4550/44 Hoyerswerda WSW: Neu-
kollm, Moor nördlich Kiesgrube Auerhahn,
1 blühendes Expl. (Schnabel).
- Dactylorhiza majalis* –
Breitblättriges Knabenkraut **3**
OLT 4755/22 Niesky O: Horka OT Biehain,
Nasswiese, 3 Expl. (Fleischer).
- Deschampsia setacea* – Moor-Schmiele **1**
OLT 4548/23 Frauendorf N, im Lich-
ten Lauch u. a. mit *Eleocharis multicaulis*
und *Rhynchospora fusca*, wenige Expl.
(Hanspach). Erstfund für das MTB 4548.

- Dryopteris borrieri* – Borrers Wurmfarne **1**
OLH 4955/12 Görlitz SW: Markersdorf OT
Jauernick-Buschbach, Schwarzer Berg, 37
Expl., auch juv. Pflanzen (Wünsche).
- Elatine hexandra* – Sechsmänniger Tännel **3**
OLB 4853/31 Bautzen SO: Kubschütz OT
Döhlen, Nordufer der Talsperre Rachlau, 2
m² (Goldberg).
- Eleocharis multicaulis* –
Vielstängelige Sumpfsimse **1**
OLT 4553/34 Weißwasser SSW: Trebendorf
OT Mühlrose, Tongrube Mühlrose, Kleinge-
wässer, 50 m² (2015 Böhnert).
OLT 4550/44 Hoyerswerda SW: Neukollm,
Südrand der ehem. Tongrube nahe der B 97,
ca. 150 Expl. (Golde).
OLT 4550/44 Hoyerswerda SW: Schwarz-
kollm, Hangmoor ca. 1 km westlich Neu-
kollm, ca. 100 Expl. (Golde).
- Epipactis albensis* – Elbe-Sitter **1**
OLH 5055/33 Zittau O, Tierpark Zittau,
4 Expl. (Heiland, confirm. Wünsche). Hinweis
von Herrn Stegemann (Tierpark Weinau).
- Equisetum palustre* f. *polystachyum* WEIGEL³ –
Sumpf-Schachtelhalme, Duwock
OLB 4853/33 Bautzen SO: Cunewalde,
ruderal an Böschung im ehem. Bahnhofsgelände (2009 Friese, 2010 rev. Gebauer u. 2015 Jeßen).
- Eriophorum angustifolium* –
Schmalblättriges Wollgras **V**
GHP 4747/12 Großenhain OT Weßnitz,
Waldwiesen und Sumpfwiese am Seeberg
(Kießling).
- Euphrasia stricta* – Steifer Augentrost **3**
OLT 4451/33 Hoyerswerda NNW: Elsterheide
OT Klein-Partwitz, Kiefernwald auf Binnen-
düne südlich Partwitz-Siedlung (Golde).
OLT 4452/12 Hoyerswerda NO: Spreetal OT
Spreewitz, Neudorfer Weg in der Spreewitzer
Heide, mind. 1.000 Expl. wegbegleitend (Bür-
ger, Goldberg, Golde u. Richter).
- ERO 5248/23 Dippoldiswalde SSO: Alten-
berg, Waldwege bei der Schellermühle
(Hardtke).
- Filipendula vulgaris* – Kleines Mädesüß **2**
OLH 4850/43 Bischofswerda WSW: Groß-
harthau, am ehem. Schloss, 5 Expl. (Goldberg).
- Galium × pomeranicum* [*G. album* × *G. verum*] –
Gelblichweißes Labkraut
OLH 4852/12 Bautzen W: Göda OT Drei-
stern, Straßenrand-Hang (2015 Friese, rev.
Ritz).
OLH 4852/22 Bautzen O: Nadelwitz, abge-
deckte Deponie (Friese).
- Galium wirtgenii* – Wirtgens Labkraut **D**
OLH 4852/22 Bautzen O: Nadelwitz, abge-
deckte Deponie (Friese).
- Hieracium saxifragum* –
Steinbrech-Habichtskraut **R**
ERO 5148/22 Dippoldiswalde O: Nieder-
schlottwitz, NSG „Müglitztalhang“, Wander-
weg am Mittelhang, an mehreren Stellen
(Bräutigam).
- Hydrocharis morsus-ranae* – Froschbiss **3**
ERO 5047/13 Dresden WSW: Tharandt OT
Grillenburg, Badeteich (F. Müller).
- Hypopitys monotropa* –
Gewöhnlicher Fichtenspargel **3**
OLT 4550/44 Hoyerswerda OT Schwarz-
kollm, südlich des Pomnitzweges zwischen
Leippe und Neukollm, nahe Gedenkstein
Max Zimmermann, ca. 30 Fruchtstände auf
ca. 100 × 100 m (Zinke).
OLT 4551/31 Hoyerswerda OT Bröthen/
Michalken, nördlich Bröthen, westlich des
Schäferweges, ca. 20 Fruchtstände (Zinke).
OLT 4649/24 Königsbrück NNO: Schwep-
nitz OT Grüngräbchen, Waldgebiet zwischen
Lugteich Grüngräbchen und Wiednitz, ca. 30
Fruchtstände an 4 Stellen (Zinke).
- Juncus inflexus* – Blaugrüne Binse
OLT 4654/12 Niesky NW: Boxberg/O.L.
OT Reichwalde O, Weißer Schöps, verlegter
Flusslauf, Uferböschung mit Wasseraustrit-
ten (Gebauer).

³ DOSTÁL, J. (1984): *Equisetum*. – In: KRAMER, K. U. (Hrsg.): Gustav Hegi – Illustrierte Flora von Mitteleuropa. Bd. I, Teil 1 Pteridophyta: Equisetaceae – 3. Aufl., Verlag Paul Parey Berlin, Hamburg: 54–79

- Leersia oryzoides* – Wilder Reis **3**
OLT 4553/33 Hoyerswerda OSO: Boxberg/
O.L. OT Bärwalde, Umflutgraben nördlich
Umspannwerk, Massenbestand (Bürger,
Goldberg, Golde u. Richter).
OLT 4654/12 Niesky NNW: Rietschen OT
Neuliebel, Weißer Schöps, 20 Expl. (2015
Böhnert).
- Legosia speculum-venereis* –
Echter Frauenspiegel **1**
OLH 4847/42 Radebeul N: Moritzburg OT
Dippelsdorf, Brachacker 550 m westlich
des Ortes am Auer Weg westlich der Umge-
hungsstraße, ca. 500 Expl. (Beck, Zöphel u.
Böhnert).
- Lycopodium annotinum* –
Sprossender Bärlapp **2**
OLT 4748/14 Großenhain SO: Ebersbach OT
Freitelsdorf, Kleine Heide (Kießling).
- Lycopodium clavatum* – Keulen-Bärlapp **V**
OLT 4451/33 Hoyerswerda NNW: Elster-
heide OT Klein-Partwitz, Kiefernwald auf
Binnendüne südlich Partwitz-Siedlung, eine
junge Pflanze (Golde).
- Microthlaspi perfoliatum* –
Durchwachsenblättriges Kleintäschelkraut **1**
MLH 4846/21 Meißen NW: Diera-Zehren
OT Zadel, Hang unterhalb der Kirche (Jobst).
- Moneses uniflora* – Moosauge **3**
OLT 4652/22 Hoyerswerda OSO: Boxberg/
O.L. OT Uhyst, Plattenstraße Lippen
Abzweig Panzerwippe, 20 m², 62 blühende
Expl. (Ulbrich).
- Montia fontana* – Bach-Quellkraut **2**
OLT 4454/12 Bad Muskau OT Köbeln, Nei-
beaue, Malenza, Quellhang mit Entwässer-
ungsgräben zum Lachegraben, 20 m² (AG
Botanik Weißwasser).
- Najas marina* – Großes Nixkraut **1**
OLT 4552/43 Hoyerswerda OSO: Lohsa OT
Weißkollm, Ostufer des Dreiweiber See
(Wittwer).
- Nasturtium officinale* – Echte Brunnenkresse **2**
OLT 4654/23 Niesky NNW: Kreba-Neudorf,
am Graben südlich Waldmoor Neuliebel
(Ulbrich).
- Orthilia secunda* – Birngrün **3**
OLT 4553/22 Weißwasser/O.L., Heiz-
trasse, Mischwald, bis 50 Expl. (Schüßler
u. Vacek).
OLT 4654/13 Niesky NW: Rietschen OT
Viereichen, nördlich Petuschteich und Pis-
konjegraben Petuschteich, Neubau Schöps,
je 3 m² (Ulbrich).
- Petrorhagia prolifera* –
Sprossende Felsennelke **3**
OLT 4552/22 Weißwasser W: Trebendorf
OT Mühlrose, NSG Innenkippe, Wiese
nahe Weg, 30 Expl. (Brozio, Hoffmann u.
Schüßler).
OLT 4654/12 Niesky NNW: Rietschen OT
Hammerstadt, Tagebaukante, Wegrand an
Dichtwand, 50 Expl. (Brozio u. Schüßler).
OLH 4955/23 Görlitz OT Tauchritz, Weg-
rand, mind. 500 Expl. (Fischer, Sbrzesny u.
Schurig).
- Phegopteris connectilis* – Buchenfarn **V**
OLT 4653/43 Niesky W: Malschwitz OT
Geißlitz, bis 100 Expl. (Peper).
- Pilosella bauhini* –
Ungarisches Mausohrhabichtskraut **3**
OLT 4751/14 Bautzen NW: Neschwitz,
stillgelegte Bahngleise (2009 Friese, con-
firm. Bräutigam).
- Pilosella glomerata* –
Geknäueltköpfiges Mausohrhabichtskraut
OLH 4753/33 Bautzen ONO: Pließko-
witz, Steinbruchgelände (Friese, confirm.
Bräutigam).
BL 4952/34 Šluknov (Schluckenau) W:
Partizánský vrch (Botzen), Auffahrt zum
Steinbruch (Bräutigam).
- Pilosella iserana* –
Isergebirgs-Mausohrhabichtskraut **(3)**
BL 5052/42 Krásná Lípa (Schönlinde)
NW: Zahrady (Gärten), Straßenrand im Ort
(Bräutigam).
BL 5052/44 Krásná Lípa WNW: Dlouhý
důl (Langengrund), Straßenrand am nörd-
lichen Ortsausgang (Bräutigam).

- BL 5153/12 Krásná Lípa SO: Horní Podluží (Obergrund), Ortsrand am Weg zum Velký rybník (Bräutigam).
- Pilosella piloselloides* subsp. *praealta* – Florentiner Mausohrhabichtskraut
OLH 4852/32 Bautzen S: Obergurig OT Singwitz, ehem. Industriegelände (2015 Friese, confirm. Bräutigam).
BL 4952/34 Šluknov (Schluckenau), Partizánský vrch (Botzen), Auffahrt zum Steinbruch (Bräutigam).
- Pilosella rothiana* – Roth-Mausohrhabichtskraut **(3)**
BL 5152/44 Česká Kamenice (Böhmisch Kamenitz) NW: Zlatý vrch (Goldberg), auf der Sohle des ehemaligen Steinbruchs (Bräutigam).
- Potamogeton lucens* – Spiegelndes Laichkraut **3**
OLT 4754/23 Niesky SW: Waldhufen OT Ullersdorf W, Folgeteich (Schurig).
- Potamogeton polygonifolius* – Knöterich-Laichkraut **3**
OLT 4553/34 Weißwasser SSW: Trebendorf OT Mühlrose, Tongrube Mühlrose, Kleingewässer, 100 m² (2015 Böhnert, confirm. Hanspach).
- Potamogeton pusillus* – Gewöhnliches Zwerg-Laichkraut **3**
OLH 4750/32 Kamenz SSW: Haselbachtal OT Gersdorf, Kleinteich östlich des Ortes, 2 m² (Goldberg).
- Potamogeton trichoides* – Haarblättriges Laichkraut **3**
OLH 4750/32 Kamenz SSW: Haselbachtal OT Gersdorf, Kleinteich östlich des Ortes, 50 m² (Goldberg).
- Potentilla anglica* – Niederliegendes Fingerkraut
OLH 4955/23 Görlitz OT Tauchritz, Wegrand (Schurig, Fischer u. Sbrzesny).
- Potentilla recta* – Aufrechtes Fingerkraut **3**
OLT 4755/44 Görlitz OT Niederludwigsdorf, Wegrand, 10 Expl. (Schurig).
- OLT 4756/33 Görlitz OT Ober-Neundorf, ehem. Bahnanlage südlich der Kiesgrube (Wünsche).
- Pyrola chlorantha* – Grünliches Wintergrün **1**
OLT 4552/44 Hoyerswerda OSO: Lohsa OT Lohsa, südlich Panzerwippe Lipa, 2 m², keine Blüte (Ulbrich).
OLT 4650/12 Kamenz N: Bernsdorf, etwa 400 m nordöstlich des Ortsausgangs Bernsdorf in Richtung Leippe, ein vitaler Bestand (etwa die Hälfte der Exemplare mit Fruchtständen) auf mehreren Quadratmetern (Zinke).
- Ranunculus leptomeris* – Feinteiliger Goldschopf-Hahnenfuß
OLH 4852/13 Bautzen WSW: Göda OT Oberförstchen, sumpfige Wiese (2010 Friese, det. Breitfeld).
- Ranunculus polyanthemus* subsp. *polyanthemophyllus* – Schlitzblättriger Hahnenfuß **D**
ESG 5049/44 Dresden-Cotta, Cottaer Spitzberg NO-Fuß (F. Müller).
- Rosa virginiana* – Virginische Rose
OLH 4852/13 Bautzen WSW: Göda OT Oberförstchen S, Gebüschrand (2015 Friese, det. Ritz).
- Sagina micropetala* – Aufrechtes Mastkraut **2**
OLT 4755/44 Görlitz OT Ober-Neundorf, ehem. Bahnanlage südlich Kiesgrube (Wünsche).
OLH 4955/14 Görlitz SSW: Schönau-Berzdorf a. d. Eigen, Weg zum Hutberg, 5 m² (Ritz, Wesenberg u. Wünsche).
OLH 4955/43 Zittau NO: Ostritz, Altstädter Weg, Wegrand auf Basaltsplitt, bis 100 Expl. (Wünsche).
- Salix repens* subsp. *dunensis* – Sand-Kriech-Weide
OLT 4552/44 Hoyerswerda OSO: Boxberg/O.L. OT Bärwalde, Heidefläche westlich des Ortes Richtung Speicherbecken Lohsa, 4 Expl. unterschiedlicher Altersklassen (Bürger, Goldberg, Golde u. Richter, confirm. P. A. Schmidt).
- Erstnachweis für Sachsen!**

- Saxifraga tridactylites* –
Dreifinger-Steinbrech **3**
OLB 4953/34 Löbau SW: Ebersbach-Neu-
gersdorf OT Ebersbach/Sa., Bahnhof, auf
Gleisschotter (Goldberg).
OLH 4955/14 Görlitz SSW: Schönau-Berz-
dorf, Wabepflaster Parkplatz, 100 Expl.
(2014 Schütze).
- Scabiosa ochroleuca* – Gelbe Skabiose **3**
OLH 4955/23 Görlitz OT Hagenwerder W,
Wiese am Einlauf zum Berzdorfer See, bis
25 Expl. (Sbrzesny).
- Scirpus radicans* – Wurzelnde Simse **1**
OLT 4748/14 Königsbrück W: Thendorf OT
Zschorna, Breiter Teich (Kießling).
- Senecio* × *viscidulus* [*S. sylvaticus* × *S. viscosus*]
OLH 4852/32 Bautzen S: Obergurig OT
Singwitz, Aufschüttung, Ödland (2015
Friese, confirm. Ritz).
- Sherardia arvensis* – Ackerröte **2**
OLH 5054/31 Zittau WNW: Leutersdorf OT
Spitzkunnersdorf N, Hofeberg SW, Acker-
rand über Basalt, Massenvorkommen mit >
10.000 Expl. (Beck).
- Stellaria pallida* – Bleiche Sternmiere
OLH 4851/24 Bautzen WSW: Göda (Friese).
OLH 4852/22 Bautzen O: Niederkaina,
Ablagerungsgelände (Friese).
- Symphytum officinale* subsp. *bohemicum* –
Böhmischer Beinwell
OLH 4853/44 Löbau, im Ort (Friese).
- Taraxacum nordstedtii* – Nordstedt-Kuhblume **2**
OLT 4654/44 Niesky NNW: Zeche
Moholz, Orchideenwiese westlich Zeche,
Nasswiese, bis 50 Expl. (Rätzel, Wünsche,
Blau u. F. Müller).
- Thalictrum minus* – Kleine Wiesenraute **1**
ELH 5049/12 Pirna NW: Heidenau, am
Elbradweg nahe Fährstelle nach Birkwitz,
unter Pappelallee, ca. 30 Expl. (Beck).
ELH 5049/23 Pirna, westlich Elbufer unter-
halb der Sachsenbrücke, Böschung ober-
halb des Radweges, zweiter Aufwuchs nach
Randstreifenmahd, ca. 10 Expl. (Beck).
- Thelypteris palustris* – Sumpffarn **2**
OLT 4753/23 Niesky WSW: Hohendubrau
OT Weigersdorf, Quellwald eines Zuflusses
zur Ziegenwiese ca. 1,6 km westlich des
Ortes, ca. 5 × 5 m² flächig (Beck).
- Valeriana officinalis* s. str. – Arznei-Baldrian **3**
OLT 4652/32 Hoyerswerda SO: Lohsa OT
Kolbitz, Ostseite des Teiches, 15 m² (Ulbrich).
- Valerianella carinata* – Gekieltes Rapünzchen **1**
ERO 4948/32 Dresden, Zellescher Weg
(F. Müller).
ERO 5248/14 Dippoldiswalde SSO: Alten-
berg, Rand vom NSG Galgenteich (Böhme).
- Valerianella dentata* – Gezähntes Rapünzchen **2**
OLT 4755/23 Niesky OSO: Neißeaue OT Klein-
Krauscha N, Acker, sehr selten (Fleischer).
OLH 5054/31 Zittau WNW: Leutersdorf OT
Spitzkunnersdorf N, Hofeberg SW, Acker-
rand über Basalt, ca. 100 Expl. (Beck).
- Valerianella rimosa* – Gefurchtes Rapünzchen **1**
OLH 4751/31 Kamenz OSO: Nebelschütz
OT Miltitz, Steinbruchgelände (Friese).
- Veronica catenata* – Roter Wasserehrenpreis **1**
OLH 4848/34 Dresden OT Wilschdorf, Wei-
ßer Weiher (Seidel).
- Veronica teucrium* – Großer Ehrenpreis **2**
OLB 4953/42 Löbau SSW: Kottmar OT
Kottmarsdorf, Ostrand, wegbegleitendes
Gebüsch, ob Gartenflüchtling?, 2 Trupps
(2009 Friese, confirm. Gebauer).
- Vicia cassubica* – Kaschuben-Wicke **2**
OLT 4553/13 Weißwasser WSW: Spreerand-
straße, Halbschattige Schneise, 100 Expl.
(2014 Böhnerl).
- Vulpia bromoides* – Trespen-Federschwingel **1**
EET 4645/21 Riesa NNO: zwischen Kreinitz
und Gaitzsch, Dünen-Kiefernwald (Jobst).
- Woodsia ilvensis* – Rostroter Wimpernfarn
BL 5152/22 Doubice (Daubitz), Felsen am
Spravedlnost (Iricht), bis 10 Expl. (Gold-
berg), Fundortbestätigung.

Neubürger und Unbeständige (eingebürgerte und nichteingebürgerte Neophyten)

Amaranthus hypochondriacus –

Trauer-Amarant

ELH 4948/12 Dresden-Pieschen, Brache an
der Bürgerstraße (Hardtke).

Anchusa azurea – Italienische Ochsenzunge

ELH 4948/24 Dresden-Blasewitz, Elbufer
(B. Müller).

Angelica archangelica subsp. *litoralis* –

Arznei-Engelwurz

OLB 4951/21 Bischofswerda SO: Putzkau,
ehemaliges Sägewerksgelände (Frieße, con-
firm. Gutte).

Arum italicum – Italienischer Aronstab

OLH 4854/33 Löbau, Löbauer Wasser an der
Georgewitzer Straße nahe ehemaligem Gar-
tenland, wahrscheinlich verwildert, 5 Expl.
(Wünsche).

Avena strigosa – Sand-Hafer

OLB 4951/12 Bischofswerda SO: Schmölln-
Putzkau OT Putzkau, Acker zwischen
Bahnlinie und Ziegelberg, unter Winterger-
ste, zahlreich (Goldberg).

OLB 5154/14 Zittau SW: Jonsdorf W,
Hänischmühle, Wegrand zum Acker am
Steinbüschelring, bis 25 Expl. (Sbrzesny).

Bromus carinatus –

Plattähren-Trespe, Kalifornische T.

OLH 4754/33 Niesky SW: A4, Autobahn-
rastplatz „Am Wacheberg“ (Südseite) nörd-
lich Buchholz (Bräutigam).

OLH 4855/41 Görlitz OT Biesnitz, östlich
der Landeskrone, Streuobstwiese, lokal häu-
fig (Fleischer).

BL 5152/24 Chřibská (Kreibitz), Zugang zur
Kirche, 1 Expl. (Goldberg).

Bromus riparius – Ufer-Trespe⁴

OLH 4855/41 Görlitz, Promenadenstraße,
Straßenböschung (Gebauer) (Abb. 1 und 2).

⁴ L. LIU, G. ZHU & K. AMMANN (2006): *Bromus*.
In: Flora of China Vol. 22: Poaceae. – Science
Press, Beijing & Missouri Botanical Garden,
St. Louis: 377 deutsche Bestimmungshilfe:
[http://blumeninschwaben.de/Einkeimblaettrige/
Suessgraeser/brom_grann_kurz.htm#6](http://blumeninschwaben.de/Einkeimblaettrige/Suessgraeser/brom_grann_kurz.htm#6)

OLB 4953/34 Löbau SW: Ebersbach-Neu-
gersdorf OT Ebersbach/Sa., Brache westlich
Bahnhofstraße, 50 Expl. (Goldberg).

Erstnachweise in Sachsen!

Campanula rapunculus –

Rapunzel-Glockenblume

1

OLT 4755/21 Niesky ONO: Horka, Weg zum
Inselsee, ca. 30 Expl. (Wittwer).

Carex grayi – Morgenstern-Segge

ERO 5148/11 Dippoldiswalde OT Ulber-
dorf, Weißeritzbaustelle (Böhme).

Centaurea nigra – Schwarze Flockenblume

OLT 4649/34 Königsbrück, Ruderalflur an
der Steinbruchshöhe, 1000 m² (Goldberg).

Claytonia perfoliata – Tellerkraut

OLT 4649/42 Kamenz NW: Schwepnitz OT
Grüngräbchen, Rhododendron-Gärtnerei
(Rißmann).

Corydalis solida – Gefingertes Lerchensporn **2**

OLT 4453/44 Weißwasser/O.L., Sparkasse,
Park am Verbindungsweg Bodelschwing-
straße–Bahnhofstraße, ca. 5 Expl. (Vacek).

OLH 5154/22 Zittau, Grünfläche am Külz-
ufer, bis 500 Expl. (Sbrzesny).

Crepis foetida – Stink-Pippau

(1)

BL 4952/34 Šluknov (Schluckenau), Party-
zánský vrch (Botzen) (Goldberg).

Echinochloa frumentacea –

Weizen-Hühnerhirse

ELH 4948/12 Dresden-Pieschen, Brache an
der Bürgerstraße (Hardtke).



Abb. 1: Netznervig verwitternde unterste Blattscheide
von *Bromus riparius*. Foto: Ronny Goldberg

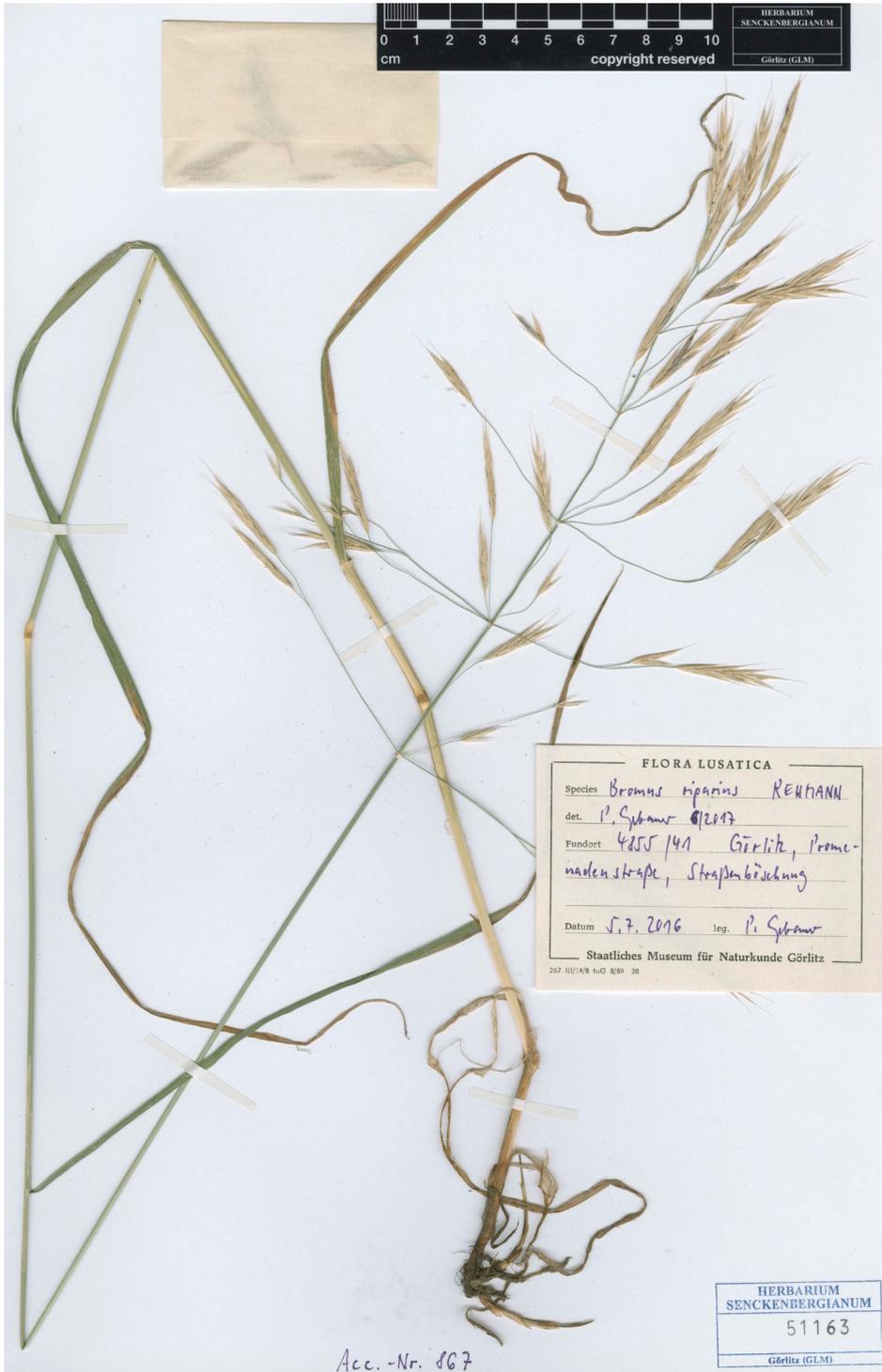


Abb. 2: Beleg der Ufer-Trespe (*Bromus riparius*). Foto: Petra Gebauer

- Elodea nuttallii* –
Schmalblättrige Wasserpest **R**
OLT 4654/12 Niesky NNW: Rietschen OT
Hammerstadt, Neubaustrecke Weißer Schöps
Hammerstadt – Furt, im gesamten Flussab-
schnitt große Flecken von mehreren Quadrat-
metern (Brozio u. Schüßler).
- Epilobium dodonaei* –
Rosmarin-Weidenröschen
OLH 4852/12 Bautzen WNW: Stiebitz, Bau-
gelände (Friese).
- Eragrostis albensis* – Elbe-Liebesgras
OLH 4851/42 Bischofswerda ONO: Demitz-
Thumitz OT Medewitz, Aufschüttungsge-
lände (Friese, det. Gutte).
OLH 4852/43 Bautzen S: Hochkirch OT
Bederwitz, Aufschüttungsgelände (Friese,
det. Gutte).
- Eragrostis multicaulis* –
Japanisches Liebesgras
ELH 4949/33 Dresden-Laubegast, Laibacher
Straße (Fröhner).
- Erechtites hieracifolius* –
Amerikanisches Scheingreiskraut
OLT 4553/24 Weißwasser S: Neue Jeserit-
zen, Zwischenmoor, 20 Expl. (Böhnert).
OLT 4653/34 Bautzen NO: Malschwitz OT
Halbendorf/Spree, Daubaner Wald und Klit-
tner Weg, nasse Senken, ca. 50 Expl. (Peper).
OLT 4654/21 Niesky NNW: Kreba-Neudorf
OT Kreba, Feuchtheide, 3 Expl. (Böhnert).
OLT 4753/11 Bautzen NNO: Großdubrau OT
Göbeln, Göbeler Heide West, verlandeter
Waldteich, 5 Expl. (Böhnert).
OLT 4753/21 Bautzen NO: Hohendubrau
OT Dauban, Großteich SO, Feuchtheide und
Waldblöße, 4 Expl. (Böhnert).
OLT 4755/22 Niesky O: Neißeau OT Kalt-
wasser NO, Kiefernforst, Kahlschlag, 10
Expl. (Ritz).
- Euphorbia palustris* – Sumpf-Wolfsmilch **1**
OLB 4953/12 Bautzen SO: Cunewalde,
Obercunewalde, Cunewalder Wasser zwi-
schen Bleich- und Brettteich, 5 Expl. (Ritz u.
Wünsche).
Erstnachweis in der Oberlausitz!
- Galega officinalis* – Echte Geißraute
OLB 4853/33 Bautzen SO: Cunewalde, Stra-
ßenrand (Friese, rev. Gutte).
- Geranium rotundifolium* –
Rundblättriger Storchschnabel
OLH 4852/23 Bautzen, Bahngelände (Friese,
det. Gutte).
- Geranium sylvaticum* –
Wald-Storchschnabel **V**
OLH 4855/41 Görlitz OT Biesnitz, Streu-
obstwiese, 2 Expl. (Fleischer).
- Herniaria hirsuta* – Behaartes Bruchkraut
OLH 4854/33 Löbau, Gartensparte an der
Georgewitzer Straße, ca. 100 Expl. (Wünsche).
- Hibiscus trionum* – Gelbe Stundenblume
OLH 4751/31 Kamenz SO: Panschwitz-
Kuckau, Klostersgarten, eingeschleppt mit
Pflanzgut aus der Gärtnerei Mann, Lawalde,
1 riesiges Expl. (S. Müller).
- Iris germanica* – Deutsche Schwertlilie
MLH 4746/13 Riesa SO: Hirschstein OT
Bahra, Sandgrube (Hardtke).
OLH 4848/42 Dresden, Dresdner Heide am
Bahnweg, in Ausbreitung (Rißmann).
- Iris sibirica* – Sibirische Schwertlilie **2**
OLB 4953/44 Löbau S: Kottmar OT Wald-
dorf W, wechselfeuchte, sumpfige Wiese an
der Walddorfer Straße, 2 Expl. (Sbrzesny).
Gartenflüchtling?
OLB 5154/32 Zittau SW: Oybin, Ufervegeta-
tion am Naturbadeteich, bis 100 Expl. (Sbrzesny).
Sehr wahrscheinlich gezielt angesiedelt in der
Uferzone zur Filtration des Naturteichs.
- Lactuca virosa* – Gift-Lattich **R**
ERO 5048/12 Dresden S: Bannewitz, Bau-
gebiet (Hardtke).
- Lamium confertum* – Mittlere Taubnessel
OLH 4852/21 Bautzen, Muskauer Straße,
Ödland (2015 Friese, confirm. Ritz).
- Lepidium latifolium* – Breitblättrige Kresse
OLH 4751/34 Bischofswerda NNO: Burkau
OT Kleinhänchen, Mittelstreifen der Auto-
bahn, 30 m² (Goldberg).

Linaria genistifolia subsp. *genistifolia* –
Ginsterblättriges Leinkraut **1**
EET 4646/11 Riesa NO: Gohrischheide,
ruderalisierte Sandflächen (Böhnert).

Linaria repens – Gestreiftes Leinkraut
ELH 4847/31 Meißen SO: Coswig OT Sör-
newitz, Steinbruchfuß der Bosel (Petzold u.
Schrüder). Neu im Meißner Gebiet.

Oenothera ammophila – Sand-Nachtkerze
ELH 4949/33 Dresden-Laubegast, Lock-
witzbachböschung (Fröhner).

Petrorhagia saxifraga – Sprossende Felsennelke
ERO 5048/22 Dresden-Lockwitz, Pflasterfü-
gen am Galgenberg (Fröhner).

Plantago coronopus – Krähenfuß-Wegerich
OLH 4848/43 Dresden-Klotzsche, Auto-
bahnauffahrt (Tomasini).

Pontederia cordata –
Herzblättriges Hechtkraut (Abb. 3)
OLT 4654/33 Niesky WNW: Mücka NO, Ufer
des Schwarzen Schöps', ein Trupp (Gebauer).
Erstnachweis in der Oberlausitz!

Portulaca oleracea – Gemüse-Portulak **3**
OLT 4553/31 Weißwasser SW: Boxberg/O.L.
OT Sprey, befestigte Fläche vor der Schrot-
holzkapelle, 100 Expl. (Wünsche).
OLT 4554/11 Weißwasser/O.L., Gewerbe-
gebiet Firma Nadebor, Brache, ca. 5 Expl.
(Schüßler u. Vacek).
OLH 4954/42 Löbau OSO: Herrnhut OT
Rennersdorf, Kläranlage Wegrand, 10 Expl.
(Fischer).



Abb. 3: Herzblättriges Hechtkraut (*Pontederia cordata*). Foto: Axel Gebauer

Potentilla intermedia – Mittleres Fingerkraut
OLT 4453/44 Weißwasser/O.L., alte Ziege-
lei, ca. 5 Expl. (Schüßler u. Vacek).

Ranunculus lingua – Zungen-Hahnenfuß **2**
OLH 5054/34 Zittau WNW: Hainewalde OT
Charlottenruh, Teichrand, evtl. mit der Neu-
anlage des Teiches eingeschleppt, 6 Expl.
(Schurig).

Sarracenia purpurea –
Braunrote Schlauchpflanze **R**
OLT 4550/44 Hoyerswerda SW: Schwarz-
kollm, Hangmoor ca. 1 km westlich Neu-
kollm, ca. 50 blühende Expl. und viele
Jungpflanzen (Golde). Fundort ist nicht
identisch mit dem seit Jahrzehnten bekann-
ten an der B 97 nordöstlich Bernsdorf.

Schoenoplectus tabernaemontani –
Salz-Teichsimse
OLT 4654/12 Niesky NW: Boxberg/O.L.
OT Reichwalde O, Weißer Schöps, verlegter
Flusslauf, Uferböschung mit Wasseraustrit-
ten (Gebauer).

Silene armeria – Nelken-Leimkraut
OLH 4751/31 Kamenz SO: Panschwitz-
Kuckau, Parkplatz an der Kloster-Feuer-
wehr, Ruderalfläche für Grasansaat, >100
blühende Expl. (S. Müller).

Silybum marianum – Mariendistel
OLH 4851/11 Bischofswerda N: Panschwitz-
Kuckau OT Säuritz N, Rübenfeld zwischen
den Straßen nach Kaschwitz und Glaubnitz,
> 100 Expl. (S. Müller).

Stachys recta – Aufrechter Ziest
OLB 5154/12 Zittau WSW: Bertsdorf-Hör-
nitz W, Feldrain südsüdwestlich der Koit-
sche, 10 Expl. (Zwiebel).

Trapa natans – Gewöhnliche Wassernuss **1**
OLT 4653/23+24 Niesky NW: Boxberg/O.L.
OT Dürrbach S, Wilkensteich im Teich-
gebiet Dürrbach, Massenentwicklung
(Gebauer).

Trifolium alexandrinum – Alexandriner-Klee
OLH 4852/14 Bautzen OT Stiebitz, angebaute
Brache (Friese, 2016 Otto, confirm. Gutte).

OLH 5154/24 Zittau S: Zittau OT Hartau N,
Wegrand zum Acker in Richtung Alte Ziegelei,
ca. 5 Expl. (Sbrzesny).

Trifolium ochroleucon – Blassgelber Klee **0**
OLH 4852/14 Bautzen SW: Vorwerk Stiebitz
(Friese).

Verbascum speciosum – Pracht-Königskerze
ELH 4948/12 Dresden-Pieschen, Brache an
der Bürgerstraße (Hardtke).

Erloschen

Cerastium × *maureri* M. SCHULZE
OLH 5051/13 Sebnitz WSW: Goßdorf
(s. OTTO et al. 2010) ist gemeinsam mit seinen Eltern der „Verschönerung“ des Dorfes zum Opfer gefallen (Gutte).

Ansalbungen

Erica tetralix – Glocken-Heide **3**
OLT 4553/24 Weißwasser S: Neue Jeseritzen,
ausgebracht auf sandigem Mostrand,
Quelle: Altes Schleifer Teichgelände, 10
Expl. (Böhner).

Lotus corniculatus var. *sativus* –
Gewöhnlicher Hornklee
OLT 4654/12 Niesky NW: Rietschen OT
Neuliebel SW, Weißer Schöps, verlegter
Flusslauf, Uferböschung, großflächig
(Gebauer).

Literatur

- BASTIAN, O. & R.-U. SYRBE (2005): Naturräume in Sachsen – eine Übersicht. – Mitt. Landesverein Sächs. Heimatschutz, Sonderheft: 9–24
- HARDTKE, H.-J. & A. IHL (2000): Atlas der Farn- und Samenpflanzen Sachsens. (Materialien Naturschutz Landschaftspflege 2000). – Sächsisches Landesamt für Umwelt und Geologie, Dresden: 806 S.
- JÄGER, E. J. [Hrsg.] (2008): Rothmaler – Exkursionsflora von Deutschland. Bd. 5. Krautige Zier- und Nutzpflanzen. – Spektrum Akademischer Verlag; Heidelberg: 880 S.

JÄGER, E. J. [Hrsg.] (2011): Rothmaler – Exkursionsflora von Deutschland. Gefäßpflanzen: Grundband, 20. Auflage. – Spektrum Akademischer Verlag; Heidelberg: 944 S.

NETZWERK PHYTODIVERSITÄT DEUTSCHLANDS E.V. & BUNDESAMT FÜR NATURSCHUTZ (2013): Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Deutschlands. – Landwirtschaftsverlag; Münster: 912 S.

OTTO, H.W., P. GEBAUER & H.-J. HARDTKE (2010): Floristische Beobachtungen 2009 in Oberlausitz und Elbhügelland. – Berichte der Naturforschenden Gesellschaft der Oberlausitz **18**: 63–83

SCHULZ, D. (2013): Rote Liste und Artenliste Sachsens – Farn- und Samenpflanzen. – Herausgegeben vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie; Dresden: 304 S.

Anschrift des korrespondierenden Verfassers

Alexander E. Wünsche
Kleine Wallstr. 7
02826 Görlitz
E-Mail: alexander.wuensche@arcor.de

Manuskripteingang	21.6.2017
Manuskriptannahme	26.6.2017
Erschienen	7.11.2017